

Konzept.

N=15

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

Berlin, den 29. November 1933.
NW 7, Charlottenstr. 41.

69

An

die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft
Stadtzentrale Abt. A (7 d 1427)

in Berlin W 8,

Mauerstr. 26/27.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zum 1. Dezember 1933 folgende Beträge zu überweisen:

I. 9

✓ 297,50 RM "Zweihundertsiebenundneunzig RM 50 Rpf." Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Dezember 1933 an Frl. Dr. Hüttebräuker in Berlin-Wilmersdorf auf sein dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627,

VIII. a. 10

✓ 100,-- " "Einhundert RM" an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im Dezember 1933 portofrei durch die Post (Anschrift: Frl. Dr. Hüttebräuker, Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 - Monumenta Germaniae historica -),

I. 9

✓ 245,-- " "Zweihundertfünfundvierzig RM" Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Dezember 1933 an Herr Dr. Otto Meyer in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica) portofrei durch die Post,

I. 9 = 255.
II. 6 = 105.

✓ 360,-- " "Dreihundertsechzig RM", und zwar 255,-- RM Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten und 105 RM Auslandszuschuß im Dezember 1933 an Herrn Dr. Theodor Mommsen zur Zeit in Rom (Roma I - Istituto Storico Prussiano -) auf sein "freies Konto" bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft in Berlin W 8, Mauerstr. Dr. Mommsen wird von diesem

1 002,50 RM Übertrag

Konto